

21. Fielmann Akademie Kolloquium

GLEITSICHTGLÄSER

Samstag, 16. März 2013



Fielmann Akademie Schloss Plön

GLEITSICHTGLÄSER

Vor fünfzig Jahren formulierte Dr. Günter Minkwitz am Institut für Optik und Spektroskopie der Akademie der Wissenschaften im damaligen Ost-Berlin einen mathematischen Zusammenhang, der bis heute als „Satz von Minkwitz“ in allen Lehrbüchern der Augenoptik zu finden ist. Im 21. Fielmann Akademie Kolloquium berichtet Dr. Minkwitz über die Umstände seiner für die Augenoptik so bedeutenden Veröffentlichung. Auf dieser Grundlage konnten durch enorme Fortschritte in Mess- und Fertigungstechnologie Brillengläser entwickelt werden, die heute Kunden hervorragenden Sehkomfort bieten. Fragen stellen sich:

Welche Bedeutung hat der „Satz von Minkwitz“ für den augenoptischen Alltag?

Gibt es angesichts des hohen Entwicklungsstandes noch Optimierungspotenzial bei Gleitsichtgläsern?

Wie können Gleitsichtgläser in komplizierten Anpassfällen erfolgreich eingesetzt werden?

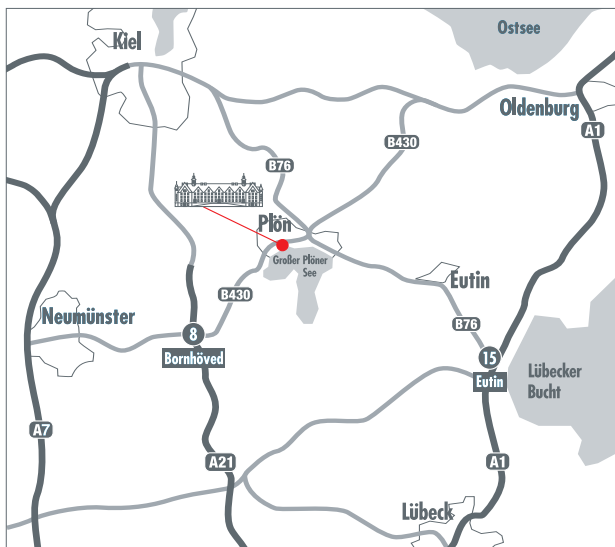
Diese und weitere Fragen werden im 21. Fielmann Akademie Kolloquium in gewohnt verständlicher Weise diskutiert.



Fortbildungspunkte: Zentralverband der Augenoptiker: 2 Punkte,
Ärztekammer Schleswig Holstein: 6 CME-Punkte
(Augenärztliche Koordination: Dr.med. Ernst Schumacher, Plön)

PROGRAMM

Zeit	Thema
12:30–14:30	Praxis-Workshop: Zentrierdatenermittlung bei Gleitsichtgläsern Dozenten der Fielmann Akademie Schloss Plön (begrenzte Teilnehmerzahl)
14:00	Anmeldung und Führung
15:00	Eröffnung des Kolloquiums Prof. Dr. med. Dipl.-Ing. (FH) Hans-Jürgen Grein, Leiter Wissenschaft und Lehre der Fielmann Akademie Schloss Plön
15:10	Gleitsichtgläser – Brennpunkte im Fokus B.Sc. AO-Meister Alexander Ritsche, Dr. rer. nat. Dipl.-Ing. (FH) Martin Stritzke, Dozenten der Fielmann Akademie Schloss Plön
15:35	50 Jahre „Satz von Minkwitz“ – ein Rückblick Dr. Günter Minkwitz, Berlin
16:05	Nahrefraktion und Aberrometrie – Optimierte Sehversorgung mit Gleitsichtgläsern Priv. Doz. Dr. Dietmar Uttenweiler, Head of Strategic Business Unit Lenses, Rodenstock GmbH München
16:30	Kaffeepause
17:15	Universal-Gleitsichtgläser am Computerarbeitsplatz – ein Widerspruch? Dr. Wolfgang Jaschinski, Leibniz-Institut für Arbeitsforschung, Dortmund
17:40	Außerhalb der Routine – Spezielle Versorgungen mit Gleitsichtgläsern Dipl.-Ing. (FH) Lars Mendel, Carl Zeiss Vision GmbH, Technology and Innovation,
18:05	Die richtige Fassung für Gleitsichtgläser Markus Knopp, Augenoptikermeister, Bildungszentrum der Handwerkskammer Dortmund
18:30	Abschlussdiskussion
anschl.	Begegnung und Imbiss



Fielmann Akademie Schloss Plön

Die gemeinnützige Fielmann Akademie Schloss Plön ist eine Bildungseinrichtung für die gesamte augenoptische Branche. Ziel dieser neuen Schulungsstätte ist die nachhaltige Sicherung des hohen Qualitätsstandards deutscher Augenoptik durch ein herausragendes Aus- und Weiterbildungsangebot.

Die Fielmann Akademie Schloss Plön hat im Oktober 2004 ihren Lehrbetrieb mit der Meisterschule aufgenommen, im Wintersemester 2005/06 folgte der Bachelor-Studiengang Augenoptik/Optometrie. Die Fielmann Akademie qualifiziert jährlich 6.000 Augenoptiker.

Veranstaltungsvorschau

22. Fielmann Akademie Kolloquium voraussichtlich am 28.05.2013 zum Thema:

Kontaktlinsenanpassung bei Kindern



Fielmann Akademie Schloss Plön
Gemeinnützige Bildungsstätte der Augenoptik GmbH
Schloss · 24306 Plön
www.fielmann-akademie.com